



Staats- und
Universitätsbibliothek
Bremen

Staats- und Universitätsbibliothek Bremen

Digitale Sammlungen

21.02.1936 (Nr. 52)

gang 1936
er Zeit,
gründen,
Streit,
den.
der Nacht,
ht,
chte.
hen,
ed Zeit.
ehen.
nen bereit
to Funk.

Der Bremer Zeitung

Parteiamtliche Tageszeitung der Nationalsozialisten Bremens

Nachrichtenblatt der Deutschen Arbeitsfront Bremen

Amtsblatt des Senats der freien Hansestadt Bremen

Samstag, 21. Februar 1936
Nr. 52 / 6. Jahrgang
Freitag, 21. Februar
Einzelpreis 15 Pf.

Deutscher Protestschritt in Bern

Gegen das Verbot der NSDAP. in der Schweiz und die mit ihm erfolgte politische Demonstration

Unser Tagesspiegel

Die deutsche Regierung hat in Bern eine Protestaktion gegen das Verbot der NSDAP. in der Schweiz über den Kopf der Schweiz hinweg durchgeführt. Sie ist die erste ihrer Art, die in der Schweiz durchgeführt wurde. Sie ist die erste ihrer Art, die in der Schweiz durchgeführt wurde. Sie ist die erste ihrer Art, die in der Schweiz durchgeführt wurde.

Bern, 21. Februar.

Der deutsche Protestschritt in Bern ist ein Zeichen für die deutsche Regierung, die die NSDAP. in der Schweiz verboten hat. Sie ist die erste ihrer Art, die in der Schweiz durchgeführt wurde. Sie ist die erste ihrer Art, die in der Schweiz durchgeführt wurde. Sie ist die erste ihrer Art, die in der Schweiz durchgeführt wurde.

Der deutsche Protestschritt in Bern ist ein Zeichen für die deutsche Regierung, die die NSDAP. in der Schweiz verboten hat. Sie ist die erste ihrer Art, die in der Schweiz durchgeführt wurde. Sie ist die erste ihrer Art, die in der Schweiz durchgeführt wurde. Sie ist die erste ihrer Art, die in der Schweiz durchgeführt wurde.

Der deutsche Protestschritt in Bern ist ein Zeichen für die deutsche Regierung, die die NSDAP. in der Schweiz verboten hat. Sie ist die erste ihrer Art, die in der Schweiz durchgeführt wurde. Sie ist die erste ihrer Art, die in der Schweiz durchgeführt wurde. Sie ist die erste ihrer Art, die in der Schweiz durchgeführt wurde.

Warum so unfair?

Die Schuldigen des Weltkriegs

R. M. Es ist in diesen Tagen in mehreren europäischen Staaten wieder einmal sehr viel über die Notwendigkeit der Wiedervereinigung der Welt gesprochen worden. Das ist das gute Recht eines jeden Staates, sich über die Zukunft der Welt Gedanken zu machen. Es ist das gute Recht eines jeden Staates, sich über die Zukunft der Welt Gedanken zu machen.

hochverräterische Pläne

Kommunisten und faschistischer Jugendverband

Hand in Hand
Bern, 21. Februar
Im Hinblick auf die bevorstehende Wahl zum Reichstag am 3. März 1936, haben die Kommunisten und der faschistische Jugendverband in Bern eine gemeinsame Aktion geplant. Diese Aktion soll die Wahl zum Reichstag am 3. März 1936, haben die Kommunisten und der faschistische Jugendverband in Bern eine gemeinsame Aktion geplant.

Die Besten werden ausgesucht

Sicherstellung des Führernachwuchses der nationalsozialistischen Bewegung

Bern, 21. Februar
Das Reichsministerium für die deutsche Arbeit hat in Bern eine Aktion durchgeführt, um die besten Jugendlichen für die nationalsozialistische Bewegung auszuwählen. Diese Aktion soll die besten Jugendlichen für die nationalsozialistische Bewegung auswählen.

Das Reichsministerium für die deutsche Arbeit hat in Bern eine Aktion durchgeführt, um die besten Jugendlichen für die nationalsozialistische Bewegung auszuwählen. Diese Aktion soll die besten Jugendlichen für die nationalsozialistische Bewegung auswählen.

Das Reichsministerium für die deutsche Arbeit hat in Bern eine Aktion durchgeführt, um die besten Jugendlichen für die nationalsozialistische Bewegung auszuwählen. Diese Aktion soll die besten Jugendlichen für die nationalsozialistische Bewegung auswählen.

Das Reichsministerium für die deutsche Arbeit hat in Bern eine Aktion durchgeführt, um die besten Jugendlichen für die nationalsozialistische Bewegung auszuwählen. Diese Aktion soll die besten Jugendlichen für die nationalsozialistische Bewegung auswählen.

Es ist nicht der erste Fall einer engen Zusammenarbeit zwischen faschistischen Verbänden und illegalen kommunistischen Organisationen. Diese Zusammenarbeit soll die Wahl zum Reichstag am 3. März 1936, haben die Kommunisten und der faschistische Jugendverband in Bern eine gemeinsame Aktion geplant.

Es ist nicht der erste Fall einer engen Zusammenarbeit zwischen faschistischen Verbänden und illegalen kommunistischen Organisationen. Diese Zusammenarbeit soll die Wahl zum Reichstag am 3. März 1936, haben die Kommunisten und der faschistische Jugendverband in Bern eine gemeinsame Aktion geplant.

Es ist nicht der erste Fall einer engen Zusammenarbeit zwischen faschistischen Verbänden und illegalen kommunistischen Organisationen. Diese Zusammenarbeit soll die Wahl zum Reichstag am 3. März 1936, haben die Kommunisten und der faschistische Jugendverband in Bern eine gemeinsame Aktion geplant.

Dem Führer geschenkt

Der „Theresehof“ in Goslar

Goslar, 21. Februar.
Sanitätsrat Dr. Götter, der kürzlich nach Berlin zurückgekehrt ist, hat dem Führer einen Brief geschenkt. Dieser Brief soll die Wahl zum Reichstag am 3. März 1936, haben die Kommunisten und der faschistische Jugendverband in Bern eine gemeinsame Aktion geplant.

Sanitätsrat Dr. Götter, der kürzlich nach Berlin zurückgekehrt ist, hat dem Führer einen Brief geschenkt. Dieser Brief soll die Wahl zum Reichstag am 3. März 1936, haben die Kommunisten und der faschistische Jugendverband in Bern eine gemeinsame Aktion geplant.

Nach 15000 Kämpfer ohne Arbeit

Bern, 21. Februar.
Der Präsident der Reichsorganisation für Arbeitsvermittlung hat in Bern eine Aktion durchgeführt, um 15000 Kämpfer ohne Arbeit zu finden. Diese Aktion soll die Wahl zum Reichstag am 3. März 1936, haben die Kommunisten und der faschistische Jugendverband in Bern eine gemeinsame Aktion geplant.

Der Präsident der Reichsorganisation für Arbeitsvermittlung hat in Bern eine Aktion durchgeführt, um 15000 Kämpfer ohne Arbeit zu finden. Diese Aktion soll die Wahl zum Reichstag am 3. März 1936, haben die Kommunisten und der faschistische Jugendverband in Bern eine gemeinsame Aktion geplant.

Der Präsident der Reichsorganisation für Arbeitsvermittlung hat in Bern eine Aktion durchgeführt, um 15000 Kämpfer ohne Arbeit zu finden. Diese Aktion soll die Wahl zum Reichstag am 3. März 1936, haben die Kommunisten und der faschistische Jugendverband in Bern eine gemeinsame Aktion geplant.

Der Präsident der Reichsorganisation für Arbeitsvermittlung hat in Bern eine Aktion durchgeführt, um 15000 Kämpfer ohne Arbeit zu finden. Diese Aktion soll die Wahl zum Reichstag am 3. März 1936, haben die Kommunisten und der faschistische Jugendverband in Bern eine gemeinsame Aktion geplant.

Der Präsident der Reichsorganisation für Arbeitsvermittlung hat in Bern eine Aktion durchgeführt, um 15000 Kämpfer ohne Arbeit zu finden. Diese Aktion soll die Wahl zum Reichstag am 3. März 1936, haben die Kommunisten und der faschistische Jugendverband in Bern eine gemeinsame Aktion geplant.

Göring Jagdbesuch in Polen

Warschau, 21. Februar.
Der Reichsminister für die deutsche Arbeit hat in Warschau einen Jagdbesuch durchgeführt. Dieser Besuch soll die Wahl zum Reichstag am 3. März 1936, haben die Kommunisten und der faschistische Jugendverband in Bern eine gemeinsame Aktion geplant.

Der Reichsminister für die deutsche Arbeit hat in Warschau einen Jagdbesuch durchgeführt. Dieser Besuch soll die Wahl zum Reichstag am 3. März 1936, haben die Kommunisten und der faschistische Jugendverband in Bern eine gemeinsame Aktion geplant.

Der Reichsminister für die deutsche Arbeit hat in Warschau einen Jagdbesuch durchgeführt. Dieser Besuch soll die Wahl zum Reichstag am 3. März 1936, haben die Kommunisten und der faschistische Jugendverband in Bern eine gemeinsame Aktion geplant.

Der Reichsminister für die deutsche Arbeit hat in Warschau einen Jagdbesuch durchgeführt. Dieser Besuch soll die Wahl zum Reichstag am 3. März 1936, haben die Kommunisten und der faschistische Jugendverband in Bern eine gemeinsame Aktion geplant.

Der Reichsminister für die deutsche Arbeit hat in Warschau einen Jagdbesuch durchgeführt. Dieser Besuch soll die Wahl zum Reichstag am 3. März 1936, haben die Kommunisten und der faschistische Jugendverband in Bern eine gemeinsame Aktion geplant.



Mexikanische Protestkundgebung gegen neue Rote Welle (Scherl Bilderdienst)

Die Sensation

Der neue
Mercedes
4- bis 5-sitzige In

**und rechnen kann
bei Bostelmann
dicke Vegesackerstr.**

**Familien-
Drucksachen**
liefert in guter und preis-
werter Ausführung die
Druckerei der

2	6	8000	357012		
6	8	3000	55168	28787	32371
13	28	2000	66358	106218	107728
143292	187146	321500	353107	379568	366474
178698	23037	304759	359624	379568	366474
60123	118934	119658	181247	136815	144224
149447	151715	181247	202156	232433	242925
178698	23037	304759	359624	379568	366474
321160	340340	304759	359624	379568	366474
90	90	16320	21211	27613	27613
33290	34549	30903	10208	63735	100000
147433	187146	321500	19233	379568	366474
184763	187147	205642	218030	222472	224066
242566	242604	251811	255630	270178	276706
278698	23037	304759	359624	379568	366474
311646	326252	327283	328687	330255	331910
363189	366679	870348	390587	366663	366663
147433	187146	321500	19233	379568	366474
178698	23037	304759	359624	379568	366474
60123	118934	119658	181247	136815	144224
149447	151715	181247	202156	232433	242925
178698	23037	304759	359624	379568	366474
321160	340340	304759	359624	379568	366474
90	90	16320	21211	27613	27613
33290	34549	30903	10208	63735	100000
147433	187146	321500	19233	379568	366474
184763	187147	205642	218030	222472	224066
242566	242604	251811	255630	270178	276706
278698	23037	304759	359624	379568	366474
311646	326252	327283	328687	330255	331910
363189	366679	870348	390587	366663	366663
147433	187146	321500	19233	379568	366474
178698	23037	304759	359624	379568	366474
60123	118934	119658	181247	136815	144224
149447	151715	181247	202156	232433	242925
178698	23037	304759	359624	379568	366474
321160	340340	304759	359624	379568	366474
90	90	16320	21211	27613	27613
33290	34549	30903	10208	63735	100000
147433	187146	321500	19233	379568	366474
184763	187147	205642	218030	222472	224066
242566	242604	251811	255630	270178	276706
278698	23037	304759	359624	379568	366474
311646	326252	327283	328687	330255	331910
363189	366679	870348	390587	366663	366663
147433	187146	321500	19233	379568	366474
178698	23037	304759	359624	379568	366474
60123	118934	119658	181247	136815	144224
149447	151715	181247	202156	232433	242925
178698	23037	304759	359624	379568	366474
321160	340340	304759	359624	379568	366474
90	90	16320	21211	27613	27613
33290	34549	30903	10208	63735	100000
147433	187146	321500	19233	379568	366474
184763	187147	205642	218030	222472	224066
242566	242604	251811	255630	270178	276706
278698	23037	304759	359624	379568	366474
311646	326252	327283	328687	330255	331910
363189	366679	870348	390587	36666	

Tofortig

JOHANN JACOBS, Oberstlfr. 20

Tofortig

www.foia.gov

omshof
Platura-
ge
Schens
r. geb. Behrens

Makowasche
Gute Qualität.
„Hemd“
95
Bostelmann
Gestemmind-str. 71

Vorwärts
durch
Werbung!

Denken
Siedaran!
In drei Monaten muß das
Haus-Nummern-
Schild
vorschriftsmäßig sein!
Wir liefern Ihnen ein solches
je nach Größe für
40,- 60 Pf per Stück
(Gängige Nummern vorrätig)
Stegmann
& **Hartmann**
Faulenstr. 37-39, Ruf S11 90

Magenbeschwerden
nervöser Art, Magendruck, Sodbrennen,
Schwere im Magen verhilft
Leuplin-Kräuter-Magen-Sal
Päckchen 1,25 Gr. — 71
In d. Drogenlist: E. Becker, Heiden, untersteine
Dr. Berthold, El. Allee 47/10; H. Lohmann, Ch.
straße 47; F. Fülle, Drogenhandl., E. O. F.
Liebkebrechtstr. 10; H. Seifert, London
platz 10; W. Schmitt, Lindstr.

[illegible]

Das große Lachen

kommt über Bremen

**Das tollste Lustspiel
dieses Jahres!**



Kirschen im Nachbars Garten

Die Presse schreibt:

Man lacht
aus vollem Halse!

**Trommelfeuer
von Gelächter!**

Man kommt aus dem
Lachen nicht heraus!

**Lachraketen
steigen!**

Ein Lustspiel, das
sich gewaschen hat!

Das Publikum quiescht
vor Vergnügen!

Eine zwerchfellerschütternde
Geschichte von Ziegenböcken, einer
siamesischen Entenzucht und einer
Skatpartie mit allen Schikanen mit der

**Bomben-
Komiker-Besetzung**
Adele Sandrock
Karl Valentin
Liesl Karlstadt
Max Gülstorff

Im Vorprogramm: Seestadt Berlin, Kulturfilm

Jugendliche haben Zutritt!

Metropol Ab heute wieder
3¹/₂ 6⁰⁰ 8¹/₂

Der Rekord-Erfolg der
täglich ausverkauften
Vorstellungen
setzt sich fort!

der höhere Befehl

Der nationale
Größtling der
UFA
mit
Karl Ludwig Diehl
Lili Dagover, **Heli Finkenzeller**
Friedrich Kayßer, **Karl Dannemann**

Außerdem:
Das stets mit jubelndem Beifall
übersetzte Bildokument
Tag der Freiheit
Wehrmacht

München 1935

KAISER-PALAST
5⁰⁰ 8¹/₂ 8¹/₂

In allen 3 Theatern UFA-Tonwoche mit dem
neuesten
Wohnungs-Schiller bringt die Goldmedaille im Einklang - Sonja Henie wieder Olympia-Meisterin
Amerika gewinnt das Zweite-Bühnen - Birger Ruud bringt die 7. Goldmedaille für Norwegen.
Der großartige Ausklang in Garmisch-Partenkirchen

Die letzten 4 Tage!



Leo Slezak
als Falstaff mit
Magda Schneider
Ida Wüst, **Ellen Frank**
in dem

Die lustigen Weiber

Die köstlichen
Liebesabenteuer des
ritterlichen Weltbumblers
Falstaff

APOLLO 8¹/₂ HANSA

**ADMIRAL-
PALAST • HEMMSTR.**
8.15
Sonntag 5.30 und 8.15
Marta Eggerth in
Die ganze Welt
dreht sich um Liebe
Leo Slezak, **Hans Moser**
Rolf Wanka, **Ida Wüst**

**Buntenor-
Lichtspiele**
Buntentwurf: E. Eckert
Vom 21. bis 24. Februar
Benjamine Gigg
„Vergiß mein nicht“
Vom 25. bis 27. Februar
Das Rätsel einer Nacht
Ein Kriminalfilm, sensationell, spannend
Anfang: 8.15, Sonntag 5.15 u. 8.15

**WELT
THEATER**
Ab Freitag 8.15 Uhr
Sonntag 5.15 und 8.15 Uhr
Lilian Harvey - **Willy Fritsch**
in dem Gemälde des UFA
Schwarze Rosen
Sonntag 2.30 Uhr. Gr. Jugendvorst.

Preisskat-Listen in der Geschäftsstelle der
BREMER ZEITUNG
••• 10 Stück 12 Pfennig •••

Sonderveranstaltungen

Früh-Vorstellung
Übermorgen.
Sonntag, den 23. cr.
11¹/₂ Uhr vormittags
Einlaß 10⁰⁰ Uhr

Des Riesen-Erlozes
wegen
Sachsen

Wie es wirklich ist

Der Inhalt des Films:
Burgen im Meißner Land
Uralt-deutsches Siedlungs-
gebiet - Sachsen, Korkkammer
- Wurzeln - Reichlich
Sachsen
Ostland, die Oberlausitz
Bautzen als Bollwerk - Ebers-
bach - Die berühmten Lausitzer
Kartoffelplantagen - Lebus -
Kamenz - Zittau - Oybin
Jonsdorf
Erzgebirge und das Vogtland.
Lehrer, das Tor zur Welt
Wirtschaftliches Hauptzentrum
- Leisniger Meise - Der Führer
am Völkerschlachtdenkmal
In der Felsenwildnis
des Elbsandsteingebirges
Pillnitz - Pirna - Sachsisches
Schweiz - Rathen - Bastei
Königsstein - Lilienstein
Die Bastei
Zwinger - Gemäldegalerie
Grüne Gewölbe - Hofkirche
Stadthaus - Weiße Elster
Königsberg - Leisniz
Ein wirkungsvoller Film
von der Schönheit
unserer Heimat!

Jugendliche haben Zutritt

Nummerierte Plätze:
Erwachsene: 25 h. 2.
Jugendliche: 12 h. 2.
Vorverk. a. d. Theaterkasse
Metropol
Anfangsreihe: 20 Ref. 2744

Nacht-Vorstellungen

Nur
morgen, Sonnabend
in 3 Theatern:

METROPOL 23¹/₂ Uhr
PALAST 23¹/₄ Uhr
APOLLO 23¹/₄ Uhr

30 Jahre

Weltgeschichte

Ein überwältigendes Dokument
der Weltgeschichte in einer
herrlichen Zeitfolge.
Original-Aufnahmen
aus den
geheimen Archiven
aller Länder
Bilder aus dem letzten Jahr-
hundert des vorigen Jahrhunderts
vom Leben an den europäischen
Höfen. Originalaufnahmen von
Bismarck, Franz Joseph I.,
Nikolaus II., Georg V.,
Poincaré, Wilson.
Unerhörte Aufnahmen
vom Kriege, wie man sie noch
niemals zu sehen bekommen
hat. Die großen deutschen
Führer: Feldherren und Be-
fehlsführer: Hindenburg, Ludendorff,
Mackensen, Richthofen und
die gegenseitigen Feinde: Pétain,
Joffre, Kléber, Nungesser.
Berühmte Persönlichkeiten
aus der Nachkriegszeit in allen
Ländern: Deutschland, Ame-
rika, Rußland, England, Frank-
reich, Italien, Indien.

Ein Tatsachenbericht
fesselt die als der spannendste
Roman, als der aufregendste
Dokument-Film - denn er
ist **Wirklichkeit und Wahrheit**
Eintrittspreis:
Metropol num. Plätze: 25-2.
Palast und Apollo: 10-12.
Kartenverkauf a. d. Theater-
kasse in Metropol: 1.13 u.
Metropol num. Plätze: 25-2.
Palast und Apollo: 10-12.

**Ein toller, lustiger
Wirbel
am Rosenmontag**
bis der Krähe krächzt!

Großes verklärtes Programm
mit der phantastischen
Karnevalsrevue. Mit
Rondellen durch alle Länder!
So ward noch nie gejubelt
und gelacht, denn 100 rote
Rosen blühen in dieser Nacht
in Astoria bis die Sonne lacht
Weltvorhersage: Höchste Temperatur, also auch
Sommerkleider, keine Anzüge, Strohhüte!
Rechtzeitige Tischbestellungen 22171-22173
Atlantic-Künsterspiele I. Et. nachm. u. abds.
herrlich. Programm
Im Altmärk-Café karneval. Hochstimmung
mit rhein. Stimmungs-
kapelle u. ihrer charm.
Kapellmeisterin
Edith Heinemann
In allen Räumen steigt die Stimmung von Stunde zu Stunde!!!

Kammer
Lichtspiele Osterstraßenweg 125
Ein spannender „pianopolin“
Natascha
(Mosauer Nächte)
mit **Annabella**
im Ballettprogramm:
Bilder von d. olymp. Winterspielen
Anfang:
Werktag: 8.30, 9.30, 10.30, 11.30, 12.30
Sonntag: 10.30, 12.30, 14.30, 16.30, 18.30

Capitol
Inhaber: **WILHELM DETTMER**
Ordnung: Heiser, Ede Ohlenhof
Ab heute • Anfang 8¹/₂ Uhr
Hans Albers
Charlotte Sosa
Henker
Frauen
und Soldaten

Hute
Schellfisch mit Kopf 25 Pfd.
Seelachsfilet 35 Pfd.
Grüne Heringe 15 Pfd.
Makrelebücklinge 13 Pfd.
Buttelstraße 16, Ref. 2364 u. u. G.
Kleine Allee, Ecke Theaterstr.
V. d. Stiller 51, Ecke Berlinerstr.
Südstraße 1111, im Untergrund
nach Unser Liebfrauenklosterhof 2071

Der berühmte Roman der Weltliteratur
Wer ihn gelesen hat - wird begeistert sein - wer ihn nicht kennt -
sieht einen der schönsten Filme der Weltproduktion!



Charles Dickens
unsterbliches Meisterwerk
**DAVID
COPPERFIELD**
„Große Charaktere, jeder von ihnen eine Fiktion,
sind für diesen großen, menschlichen
Helden.“
In deutscher Sprache!

**Ein Voltreffer
ins Herz des Publikums!**
Die Presse hat das Wort:
„Ein herrl. Film und ein großer Erfolg!“
Berliner Lokal-Anzeiger
„Das Publikum war restlos begeistert!“
Berliner Morgenzeitung
„Ein Genuß von Anfang bis zu Ende“
Kreuz-Zeitung
„Ein Stück Leben, füllig, satt, prachvoll!“
Berliner Volkszeitung
„Der Film ist eine Huldigung für den Dichter“
Deutsche Allgemeine Zeitung
Ein Riesen-Erfolg in allen Großstädten
Auch Sie müssen diesen Film sehen!
Jugendliche über 14 Jahre haben Zutritt!

In allen Theatern die neueste Wochenschau
mit dem grandiosen Schlußbericht von den
Olympischen Winterspielen

Tivoli-Theater
530 Vorverkauf für die Abendvorstellungen von 8.30
11-1 und ab 4 Uhr, immer 3 Tage im voraus

Im Europa-Palast
ist Karnevals-
stimmung!
**Ein Walzer um den
Stefansturm**
Olga Tschekowa
Paul Haidemann
Leo Slezak
Wolf Albach-Retty
EUROPA
8.30 6.00 8.45
Eine Lockenone
nach der anderen!
**Eine Seefahrt
die ist lustig**
Ida Wüst
Paul Haidemann
Paul Haidemann
Hilde Krüger
MODERNES
8.15 Montags auch 4.30
Wir verlängern bis Montag!
Täglich volles Haus!
Das größte Erlebnis
dieser Spielzeit!
Traumulus
mit Emil Jannings
Hannes Stelzer
Jugendl. ab 14 Jahre Zutritt
SCHAUBURG
4.30 8.30
Und nun krachts im
Decke! • Ganz Walle
ist aus dem Häuschen
**KRACH
im Hinterhaus**
Retro Richter
Berthold Ebbecke
Henny Porten
Else Ritter
DECLA
8.15

2 Sonder-Vorstellungen im Modernen Theater
Heute Freitag, 8.30, und morgen Sonnabend, 4.30
Krach im Hinterhaus
Abends 8.15 „Eine Seefahrt die ist lustig“

Barberina
Benjamine Gigg
Magda Schneider u. a.
in
Vergiß mein nicht
den großen Erfolgsfilm
Ferner das interessante Ballettprogramm
Jugendl. über 14 Jahre haben Zutritt
Das vorname Kleinkind mit d. ganz Ten
Freitag: Anfang 11 Uhr. Nachm. Vers.
3.45 u. 6.00 Uhr. Abend Vers. 8.00 Uhr

Vergnügungs-
Anzeigen
gehören
in die
Bremer Zeitung
Jürgens Holz
OBERNEULAND
Schönster Ausflugsort für
Kahlfahrer und Betriebsleute
Großer und kleiner Saal
Veranden und Kegelbahn
Sonntags Konzert und Tanz
F. 29356 W. W. H. H. H.

**KAFFEE • TANZ • KABARETT
„GROSS-BREMEN“**
Bunte Nächte • Faschingstrab
Sebenswerte Kunstkräfte

Ein Zufall vor 50 Jahren — Seuchengebiete verlieren ihre Schrecken — Großtaten deutscher Tropenmedizin

„Warum sind Arzneimittel so teuer?“

Jahrelange Versuche sind notwendig.

nach oft Jahre- und Jahrzehntelanger Fortschritt die Frauen einer Erfrischung er-
halten. Die Frauen, die sich in den Ver-
änderungen der Lebensweise und der Er-
nährung bedenklichen heimischen Zuckerkon-
sum nach neuen Substanzen gesucht, die aus-
reichend feinen anmuthigen Geschmack von Neben-
stoffen frei machten, die dem Körper in kei-
nen Krankheiten und ihren Erregern zu Leide
thun und über die den Sieg davonzutragen.
Die pharmakologischen Laboratorien eingehende
Studien von sehr langer Dauer, um die Stoff-
wechselvorgänge im menschlichen Körper zu
klären, die maßgebenden Aufgaben nach
richtiger Prüfung die Erwartungen, die man
sich von derartigen Substanzen gemacht hat,
sind jetzt erfüllt, und wird dann nach wie
vor ein länger Probetext auch noch von tüchtigen
Arzten und Apothekern empfohlen werden.
Fortschritt darstellt, dann jetzt wiederum
wird das Chemische ein. Bis jetzt wurde
das in der Natur vorkommende, das in der
Arbeit im Labor gewonnenen. Nun soll es
möglich im Großbetrieb hergestellt werden.
Die Zeit wird sich dann in der Zeit und
dann wird nochmals aufgeben.

Expeditionen um neue Arzneimittel.

[illegible]

die Tropenkrankheit Bilharziosis in die verseu-
deten Gebiete von Ägypten und prüften gemeinsam
mit ägyptischen Ärzten den Heilmittel des heute
weltbekannten Banger-Präparates „Fudin“, das
diesen Namen zu Ehren des Königs Fuad erhielt,
welcher hiermit der deutschen Forscherleistung
größte Anerkennung zollte.

Erdbteile sind ihrer Gefahren entkleidet.

[illegible]

Der deutsche Wissenschaftler wurde durch seine
Welterfolge zum „Kolonisator ganzer Erdteile“.

von seinem Können zehren alle Kulturnationen. Die deutsche Tropenmedizin im Verein mit der deutschen Chemie hat ganze koloniale Länder für alle erschlossen.

Ein Zufall besiegt das Fieber.

Ein heute geradezu unmährscheinlich anmutender Zufall war es, der den Anfang gab, die bahnbrechenden Erfolge der Chemotherapie der Malaria von Heilmitteln auszumitteln. Im Jahr 1886, als 50 Jahre, sollten uns deutsche Ärzte die Wirkung des Kaphthalins gegen Eingeweidewürmer erproben. Ein Apotheker verricht sich in der Gläse, schüttete statt des gemüßigten Kaphthalins Acetanilid in die Pulverkapeln. Das Medkament setzte in ganz unerwarteter Weise die Temperatur herab. Das Antifebrin, ein lange angeordnetes Mittel gegen das Fieber, war gefunden!

Der nächste Erfolg der schaffenden Arbeit des Chemikers wurde das Phenacetin. Bei der Herstellung von Teerfarben fiel eine Menge Paracetophenol an. Zwei deutsche Chemiker zogen aus dem „unbenutzbaren“ Stoff das Phenacetin heraus, und ein in Unmengen auf der ganzen Welt verwandtes Fiebermittel war entdeckt.

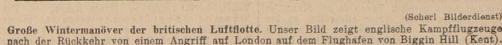
Die Grippe-Welle vor 50 Jahren konnte durch die damals neuen Mittel Antifibrin, Phenacetin und Antipirin erheblich eingedämmt werden. Dieser Erfolg spornte die Chemie zu emigrierender Weiterarbeit an. Es gelang, eine große Zahl wertvoller Heilmittel zu erfinden, die zum unentbehrlichen Ausrüstung der modernen Medizin gehören.

5,3 Mill. Briefe, 51 000 Ferngespräche und 14 000 Telegramme in 11 Tagen

Berlin, 20. Februar.

Die Olympischen Winterpiele in Garmisch-Partenkirchen brachten für die Post geistliche Aufgaben mit sich. Seit mehr als einem Jahr hatte man daran gearbeitet, die technischen Anlagen für den zu erwartenden Besucherandrang zu bauen. Was in langen Vorbereitungsarbeiten geschaffen werden mußte, mußte in den nun verfloßenen elf Tagen von 6. bis 16. Februar seine Probe bestehen. Gleich mit Beginn der Spiele setzte der Verkehr mächtig ein; schon am 6. Februar wurden 1700 Ferngespräche über das Handfernamt und rund 2500 Ferngespräche über den Wärdächterberg abgemittelt. Die Zahl der Telegramme erreichte an diesem Tage 900. In den Posthökztern herrschte eine sehr starke Nachfrage.

nach den von der Deutschen Reichspost herausgegebenen Olympia-Karten. Der Tagesabsatz vom 6. Februar an diesen Wertzeilen betrug über 20 000 RM. Von Briefmarkensammlern lagen an diesem Tage 5000 Einzelfreibriefe vor, die mit dem Stempel des Eröffnungstages zu versehen waren. Die folgenden Tage brachte ein ständiges Anwachsen aller Briefzahlungen. Die Spitze des Fernsprechnetzes traf auf den 14. Februar mit über 2700 handvermittelten und rund 3500 über den Telegraphen abgemeldeten Ferngesprächen. Der Telegrammverkehr erreichte seine Höchstzahl erst am 15. Februar mit insgesamt 200 Telegrammen. Der Fernbriefverkehr brachte stetig wachsenden Verlauf von Anfangszeiten, der am 16. Februar, infolge der großen Belüftungsmassen tiefe Aus-



maße annahm. In diesem Tage mußten 30 „fliegende Kartenverkäufer“ eingesetzt werden, um die Nachfrage nach Postwertzeichen zu befriedigen.

Die vorläufig ermittelten Gesamtzahlen für die Zeit vom 6. bis 16. Februar betragen: handvermittelte Ferngespräche 25 000, Ferngespräche über den Wahlverkehr 26 000, Telegramme 14 000, Bildtelegramme 400, Briefverkehr, und zwar abgehende Sendungen 3,5 Millionen, ankommende Sendungen 1,8 Millionen.

Dreifacher Mord und Selbstmord

Heft. 20. Februar.

In Schönborn (Kreis Liebenwerda) wurde Donnerstag morgen eine furchtbare Nothdard entdeckt. Als der Sohn des 64 Jahre alten Bauern Hanfisch die Schlafkiste seiner Eltern betrat, fand er diese sowie leine von ihrem Mann getrennt stehende Frau lebend. Die Frau lag auf dem Rücken auf dem Boden und hatte die Hände an den Hals gebunden. Der Mann lag auf dem Rücken in Beträdt, der in der Scheune seines Vaters erhängt aufgefunden wurde.

Wendt war seit 14 Jahren mit der Tochter der Scheune Hanfisch verheiratet. Die Ehe hatte sich aber nicht gut angeschlossen. Die Frau war zu den Eltern zurückgekehrt und hatte die Scheidung eingeleitet. Ein Oheimtermin war ohne Erfolg ausgefallen. Wendt hat sich immer in der Erwartung haribet durch den dreifachen Mord an seiner Frau und seinen Schwiegervater Rache genommen.

Das frische Haff zugefroren

Königsberg, 20. Februar.

In Dürpeuen herrscht strenger Frost. Nachden in der ganzen letzten Woche das Schneemetter nicht aufgehört hat zu regnen, so sind nun, wurden in der Nacht zum Donnerstag in Königsberg sogar 18 Grad unter Null gemessen. Im ganzen Gebiet ist viel Schnee gefallen. Der starke Nordostwind hat auf den Straßen große Schneehaufen gebildet. Auf der Elbinger Höhe haben die Schneehaufen eine Höhe von 6 m erreicht. In Metzen erreicht, ist das nur noch die Baumhöhe. In der Gegend heraus. Das frische Felf ist völlig eingefroren. Fußgänger und Schlitten überqueren die Gießelade.

Schneesturm tobt über Dänemark

Kopenhagen, 20. Februar.
Ueber einen großen Teil Dänemarks toste am Mittwoch wieder ein heftiger Schneesturm. Im Nordseeland war der Verkehr fast völlig lahmgelegt. Mehrere Eisenbahnzüge blieben im Schnee stecken. Große Verkehrsbeschwerden verursachte der Schneesturm auch auf der Insel Bornholm, deren östlicher Teil fast gänzlich von der Unwelt abgeschnitten wurde.
Ein Eisberg, der aus dem nördlichen Theile der Inseln Haller und Seeland, gelegenen Siström ausliefen, wo Eisbergen den Verkehr zwischen beiden Inseln erschweren.

Starke Kälte in Rußland

Moskau, 20. Februar.
In den letzten Tagen nahm die Kälte in
den nördlichen Rusland erneut zu. Am Mittwochs-
tag in Moskau 25 Grad, in Leningrad
und in Saratow 28 Grad Kälte gemessen.
Zufrieren des sonst eisfreien Kolaer Meeres
konnten vier Sowjetdampfer nicht in die
von Wurmansst einlaufen. Sie liegen in
der Kälte fest. Da die Schiffe nur über
Heizstoffe und Lebensmittel verfügen,
an Bord erst. Aus Wurmansst lief der
Dampfer „Malgoin“ zur Hilfeleistung aus.

Rätselhaftes Schiffsunlück

Sonderburg, 20. Februar.
Strand von Refetis. Am frühen Morgen wurden Schiffstrümmer angeworfen. In angestellten Ermittlungen von dem hiesigen Vortrupp wurde festgestellt, daß das Motorschiff „Julda“ rammen sollte. Das Motorschiff des Hensburgers Exempts, das sich hier im Hafen befand, wurde in seinem Fahrzeug „Julda“ nicht um das Motorschiff des Lohrer Schiffers gesteckt. Die „Julda“ mußte sich nach dem Unfall in der Güttesburg verhalten im Hafen nach dem Unfall. Die Güttesburg wurde in der Güttesburg Schutz hatte. Der Schiffstrümmer befindet sich wohl auf dem Strand von Refetis. Am frühen Morgen wurden verschiedene Trümmer des Motorschiffes „Julda“ gefunden. Am Strand von Refetis auf Allen umt wurde, muß es sich um ein Schiffstrümmer handeln. Das Motorschiff des Lohrer Schiffers wurde in der Güttesburg verhalten im Hafen nach dem Unfall. Die Güttesburg wurde in der Güttesburg Schutz hatte. Der Schiffstrümmer befindet sich wohl auf dem Strand von Refetis. Am frühen Morgen wurden verschiedene Trümmer des Motorschiffes „Julda“ gefunden.

Englischer Fischdampfer untergegangen

London, 20. Februar.
 ern früh ist der englische Fischdampfer
 "Male" mit dreizehn Mann Besatzung
 die der Orkney-Inseln untergegangen. Ge-
 nommen, daß das Fahrzeug im dichten
 auf einen Felsen gelaufen ist.

Schiff in Seenot

Stemort, 20. Februar.

Küstenwache „Anascoe“ fing SOS-Rufe der „Hesperia“ auf. Die Küstenwache „Anascoe“ in Westviden nach dem befinden sich 100 Meilen östlich und 17 Meilen nördlich von der Küste von Florida. In einem Funkruf teilte der Kapitän mit, daß er 600 Meilen östlich von der Küste von Florida) in heftigem Sturm die Hesperia verloren habe. Der Dampfer sei auf dem Rücken des Meeres auf 300 Meilen von der Küste von Florida abgetrieben worden. Der Kapitän teilte mit, daß er sofort seinen Kurs geändert, um den Dampfer zu Hilfe zu kommen.

Späterer Funkruf von Bord des treibenden Schiffes meldet, daß der Dampfer „Hesperia“ auf dem Rücken des Meeres auf 300 Meilen von der Küste von Florida abgetrieben werde. Weitere Hilfe wurde verlangt.

Die macedonischen Tabake dieser hervorragenden Ernte entwickeln nach mehrjähriger Lagerung ein so edles Aroma, daß wir die Mischung der ALVA durch Hinzunahme von Tabaken des Jahrgangs 33 noch weiter verbessern konnten.

ALVA

» RUNDE SORTE «

3 1/3

